

GELÄCHTER HOMERISCHES

Oktöber

22. JULIAN JACHMANN

(Regensburg | Kunstgeschichte)

Von mechanischen Fröschen und lachenden Fassaden. Zur Architektur der ‚Humor studies‘

29. MICHAEL KREWET

(Regensburg | Gräzistik)

Aristoteles und seine (nicht ganz verlorene) Theorie vom Komischen

November

5. SIMONE VOEGTLE

(Lausanne | Archäologie)

Das Tier in dir. Über Karikaturen als Mittel der Ausgrenzung und Identität im antiken Mittelmeerraum

12. ALBERT DIETL

(Regensburg | Kunstgeschichte)

Homerische Helden im Hausrock. Johann Heinrich Ramberg's ‚Homers Ilias, seriös und comisch‘ (1827)

19. REGINE STRÄTLING

(Montreal | Romanistik)

Die histrionische persona und die Komik der Autobiographie

26. ANASTASIA MEINTANI

(Athen | Archäologie)

Lachen über oder mit? Lachen und Missgestalt in der griechischen und römischen Welt

Dezember

3. HANS KÖRNER & MANJA WILKEN

(Düsseldorf | Kunstgeschichte)

La Vénus de mille eaux. Die „Arts incohérents“ und die Antike

10. CLAUDIA LEHMANN

(Zürich | Kunstgeschichte)

Satire und Witz in den Intermezzi und Comedie des Gianlorenzo Bernini. Plautinischer Humor reloaded?

Januar

7. LILIAN ADLUNG-SCHÖNHEIT

(Hamburg | Archäologie)

Lachen verbindet? Komisches Theater im Südalpen des 4. Jh. BCE

14. JAN SCHENK

(Graz | Philosophie)

Vom "Ende der Kunst" und dem "Sich-wohlsein-lassen des Bewusstseins" - Zur Bedeutung der griechischen Komödie in Hegels Geschichtsphilosophie

21. SEMJON DREILING

(Hannover | Kunstgeschichte)

Muße und Musen - Spott und Launigkeit in den frühneuzeitlichen Bildkünsten

28. SERGIUSZ KAZMIERSKI

(Regensburg | Gräzistik)

Charakter und Witz. Anmerkungen zum Komischen im Ausgang von Theophrast

LACHEN IN DER UND ÜBER DIE ANTIKE

Vorträge immer Mittwochs 18:15 in H22 | Universität Regensburg